

## Corona positiv

### Aus rechtlicher Sicht:

Falls die Diagnose nach einem Schnelltest gestellt wurde, wird eine PCR Untersuchung im Labor durchgeführt, entweder von uns oder über [www.144.at/Teststation](http://www.144.at/Teststation). Sobald dieses Ergebnis vorliegt meldet sich die Bezirkshauptmannschaft bei Ihnen und teilt Ihnen die genauen Regelungen der Quarantäne mit.

Bis dahin müssen Sie sich jedoch dennoch in eine selbstüberwachte Heimquarantäne begeben. Halten Sie sich bitte an folgende Regeln:

- Kein Verlassen der Wohnung.
- Empfangen Sie keinen Besuch.
- Falls Sie mit anderen Personen in einer Wohnung zusammenleben, isolieren Sie sich nach Möglichkeit in anderen Räumen (physische Distanzierung).
- Benutzen Sie die sanitäre Einrichtung zeitlich getrennt von anderen Familienmitgliedern bzw. MitbewohnerInnen.
- Benutzen Sie Hygieneartikel (auch Handtücher) nur personenbezogen.
- Benutzen Sie ein Papiertaschentuch oder husten/niesen Sie in die Ellenbeuge. Anschließend das Papiertaschentuch in einem separaten Müllbeutel entsorgen.
- Waschen Sie häufig die Hände, jedenfalls nach dem Niesen und Husten, vor dem Essen und nach jedem Toilettengang.

Die "offizielle" Quarantäne durch die BH beginnt meist mit dem Tag der ersten Testung.

Für die Kontaktaufnahme mit der BH erstellen Sie bitte eine Liste, mit welchen Personen Sie im Zeitraum 2 Tage vor Symptombeginn bis Quarantänebeginn Kontakt gehabt haben (länger als 10 Minuten, ohne FFP2 Maske, näher als 2 Meter). Diese Personen sollten sich als mögliche Kontaktpersonen auch isolieren. Bei Kontaktpersonen kann die Krankheit 5 bis 14 Tage nach dem letzten Kontakt mit Ihnen auftreten, ein Schnelltest oder PCR Test davor heisst nicht dass keine Infektion stattgefunden hat!

### Aus medizinischer Sicht:

Meist ist der Verlauf wie bei einem Virusinfekt mit Husten, Halsweh, manchmal Geschmacksverlust, Fieber, Muskelschmerzen, Krankheitsgefühl. Eine Therapie zur Verkürzung dieser Krankheitsphase existiert derzeit nicht.

Mit fiebersenkenden Medikamenten, Hustensaft, Nasentropfen etc kann eine Linderung erreicht werden.

Selten nimmt die Krankheit einen schwereren Verlauf, insbesondere bei älteren Personen oder Personen mit Vorerkrankungen wie Diabetes, Übergewicht, Bluthochdruck.

Alarmzeichen für einen schweren Verlauf können sein:

- Atemnot in Ruhe oder bei Belastung
- hohes Fieber über mehrere Tage
- verminderte Harnausscheidung trotz ausreichender Flüssigkeitsaufnahme.

Bei Atemnot sollte die Sauerstoffsättigung im Blut mit einem Pulsoxymeter kontrolliert werden.

Dieses erhalten Sie bei Atemnot gerne leihweise von uns. Normal sind Werte von 97-99%, bei Sättigungswerten von 94-96% in Ruhe sollte der Wert stündlich kontrolliert werden, bei Werten von 93% oder darunter in Ruhe nehmen Sie bitte telefonisch mit uns, 1450 oder der Rettung 144 Kontakt auf!

Sollten Sie uns bei Fragen in der Ordination nicht erreichen, steht ihnen die Telefonnummer 0800 555 621 zur Verfügung.

mit freundlichen Grüßen  
Dr. Christoph Weber

07.12.2020

**Dr. Christoph Weber**

2733 Grünbach Neubastraße 8 Tel 02637/2322

Ordination : Mo Di Mi Fr 8-11 und Mo 14.-30-18.30 und Mi Fr 14.30-16.30